Gemeinderat der Stadt Reutlingen SPD SPD-Fraktion

SPD-Fraktion, Rathaus, Marktplatz 22, 72764 Reutlingen

Fraktionsvorsitzender
Helmut Treutlein -T 07121 / 33 43 47 - Fax 37 15 23
Kurrerstraße 38, 72762 Reutlingen helmut.treutlein@t-online.de
Stv. Fraktionsvorsitzende
Silke Bayer - T 0157 / 73 73 60 90 bayer.silke@email.de
Sebastian Weigle - T 07121 / 7 55 33 51 sebastian.weigle@gmx.de
Fraktionsmitglieder
Johannes Schempp - T 0163 / 345 6081 joge.schempp@outlook.de
Ramazan Selcuk MdL -T 07121 / 21 00 95
ramazan.selcuk@online.de
Edeltraut Stiedl - T 07121 / 96 31 31 euf.stiedl@t-online.de

An den
Vorsitzenden des Reutlinger Gemeinderats
Herrn Oberbürgermeister Keck
Rathaus

Reutlingen

Ferienwohnungen und Zweckentfremdungen von Wohnraum in Reutlingen

23.03.2022

Antrag

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Keck,

wir beantragen

die Stadtverwaltung berichtet

a) über die Entwicklung der Ferienwohnungen in der Stadt.
b) über die Leerstandsquoten im Wohnbereich und im gewerblichen Bereich.
c) Über andere Zweckentfremdungen von Wohnraum in Reutlingen, z.B. für Büroflächen oder Praxisräume.

Begründung

Von Reutlinger Hoteliers wird aktuell dargestellt, dass sich die Zahl der Ferienwohnungen in Reutlingen deutlich erhöht. Mit der Gemeinderatsdrucksache 19/007/08 hatte die Stadtverwaltung am 6.5.2019 auf die Anfrage der SPD-Fraktion dargestellt, dass in der Stadt Reutlingen „im Vergleich zur Gesamtzahl der Wohneinheiten“ die Anzahl der Ferienwohnungen „im Bereich unter 0,2 %“ liegt und dies „demnach keine spürbare Auswirkung auf den Wohnungsmarkt“ hat. Zu diesem Zeitpunkt hatte sich dies auch deutlich z.B. von unserer Nachbarstadt Tübingen unterschieden.

Ein allgemein bekannter Zustand ist der Leerstand von Wohnraum, welcher mit ca. 5 % benannt wird. Deshalb wollen wir hier Klarheit bekommen und die ermittelbaren genauen Zahlen erfahren. Gerade jetzt, wo wir Wohnungen für Menschen suchen, die vor dem Krieg flüchten, ist es sehr wichtig zu überlegen, mit welchen Maßnahmen es möglich ist, diese freien Wohnungen ihrem Zweck entsprechend zum Wohnen zu nutzen. Damit kann vielen Menschen in der Stadt geholfen werden.

Wohnraum wird auch zu anderen Zwecken entfremdet. Die Herstellung einer Arztpraxis kann eine begründete und wichtige Entscheidung sein. Die Nutzung von Wohnungen zu Büroräumen ist demgegenüber zu kritisieren, da es in der Stadt auch freie gewerbliche Büroflächen gibt.

In der zentralen Einkaufsstraße Wilhelmstraße stehen viele Wohnungen in den Obergeschossen leer. Teilweise wurde über erfolgreiche Projekte zur erneuten Nutzung solcher Räume zu Wohnzwecken mit Unterstützung durch die Stadtverwaltung berichtet. Dies ist angesichts der

Email: SPD-Fraktion-Reutlingen@t-online.de
Internet: www.spd-fraktion-reutlingen.de
Fraktionszimmer Tel 07121 / 303 23 11
Fax 07121 / 303 44 77

schwierigen räumlichen Situation eine erfreuliche Nachricht. Wir wollen deshalb wissen, wie sich dieser Leerstand in der Stadt weiterentwickelt hat.

Die Schaffung und Nutzung vorhandener Räume ist der schnellste und auch preiswerteste Weg, um Wohnraum in der Stadt zu gewinnen. Wir akzeptieren nicht, dass angesichts der Wohnungsnot vieler Menschen, der Grundsatz, dass Eigentum verpflichtet, an einigen Stellen in der Stadt ignoriert wird.

Mit den Antworten wird sich klären lassen, ob es notwendig ist, in Reutlingen ein Zweckentfremdungsverbot zu beschließen, so wie dies in Tübingen der Fall ist.

Mit freundlichen Grüßen

Für die SPD-Fraktion

Helmut Treutlein

Helmut Treutlein
Fraktionsvorsitzender